


PLATO DRBFM (Design Review Based On Failure Mode) ist eine entwicklungsbegleitende Methode, die sich immer mehr in der Industrie etabliert. Sie hat das Ziel, das Änderungsmanagement zu einem integrierten Bestandteil des Entwicklungsprozesses zu machen. Produktänderungen, neue Kundenanforderungen, Spezifikationsänderungen und Änderung der Anwendung hatten in der Vergangenheit massive Probleme und Rückrufaktionen zur Folge. DRBFM liefert eine systematische Betrachtung der Änderung an Produkten und eine kreative Diskussionsmethode, um Änderungsprozesse in Teamarbeit erfolgreich zu beherrschen.

Li-Ion-Akku

Bearbeiter: Plato Letzte Änderung: 30.01.2015 08:48

Kommentar: Der Li-Ion-Akku wird in den Gasmessmodulen der Serie 46700 - 46735 eingesetzt.



Änderung	Funktion	Sorge	Ursache			
Änderung	Status	Funktion	Fehlermöglichkeit (FMEA)	Fehlermöglichkeit (Team)	Mögliche Ursachen (FMEA)	Mögliche Ursachen (Team)
Auslaufschutz durch Folie gewährleisten	G	Kapselung mit Folie	Folie reißt	Folienstärke unregelmäßig Folie hat Löcher	Materialfehler	Materialauswahl
Weitere Änderungen ...	G					

Abb.: Auszug aus dem DRBFM-Formblatt

Einsatz und Verwendung

- Änderungsprozesse gestalten und erfolgreich umsetzen
- Integration aller betroffenen Personen in eine „Diskussion“ und Mitverantwortung
- Robustes Design gewährleisten bei Konstruktionsänderungen (Form, Maße, Toleranzen, Material)
- Neue Kundenanforderungen, Spezifikationsänderungen und Änderung der Anwendung umsetzen
- Veränderte Herstell- und Montageprozesse absichern

Branchen und Normen

PLATO DRBFM wird für alle Änderungen in Entwicklungs- und Produktionsprozessen branchenunabhängig eingesetzt.

PLATO e1ns-Datenbank

Über die zentrale Datenbank von PLATO e1ns liefert DRBFM Daten für FMEA, Produktionslenkungspläne, Prozessablaufdiagramme und Systemanalysen. Durch diese Integration ist eine effektive und effiziente Teamarbeit abteilungsübergreifend gewährleistet – Nacharbeit oder doppelte Datenpflege sind ausgeschlossen.

Schwerpunkte im Änderungsprozess

Fokussierung auf das Wesentliche

- Nur die Änderung wird untersucht, ohne, dass eine komplette FMEA betrachtet werden muss.
- Vorhandene FMEA-Daten sind von Vorteil, aber nicht Voraussetzung für den Änderungsprozess.
- Direkt in das Formblatt werden Fotos oder andere Objekte zur Visualisierung eingebunden.

Wissen nutzen

- Daten aus der FMEA werden berücksichtigt.
- Für eine bereits vorhandene Funktion wird untersucht, ob sie durch die Änderung betroffen ist.
- Teammitglieder kommentieren die Änderung mit ihren Sorgen und Vorschlägen.

Verfolgbarkeit ist gewährleistet – Traces

- Traces sind Verbindungen, die Abhängigkeiten zwischen unterschiedlichen Daten beschreiben.
- Traces werden innerhalb eines Formblattes oder auch übergreifend in unterschiedlichen Systemelementen genutzt.
- Trace-Übersichten zeigen komplexe Zusammenhänge und Einflüsse einer Änderung grafisch an.

Individuelle Formblattkonfiguration

Individuelle DRBFM

Vorgaben des Unternehmens, gewohnte Arbeitsweise oder zusätzliche Daten können eine Erweiterung oder Änderung des Formblattes erforderlich machen. Mit dem Baukastenkonzept von e1ns.methods von PLATO ist dies möglich, z.B.:

- Zusätzliche Spalten
- Berechnungsmöglichkeiten
- Individuelle Kataloge für Vorgaben, Bewertungen
- Usw.

Eine Anpassung, eine Variante oder ein neues Formblatt werden im Rahmen einer Formblattkonfiguration entwickelt.